

Auf Streuobstwiesen stehen mehrere hochstämmige Obstbäume in größeren Abständen, also "verstreut". Sie sind oft letzte Refugien für viele Tier- und Pflanzenarten in unserer stark genutzten Agrarlandschaft. Wertvoll sind auch Obstalleen, wo die Baumreihen unsere Straßen säumen und damit zur Vielfalt und Schönheit der Landschaft beitragen.



tionelle Obstsorten. Dank ihrer ganz unterschiedlichen Geschmäcker und Eigenschaften lassen sich aus der Vielzahl der Sorten werthaltige Lebensmittel herstellen, wie Säfte, Marmeladen, Kompott, Chutneys und viele andere. Einige der alten Apfelsorten sind sogar gesünder und für Allergiker verträglicher als modernere Züchtungen.

Was ist unser Ziel in OKliBio?

Wir wollen über alte Streuobst-Sorten und Streuobstanbau informieren und mithelfen, dass dieses alte Kulturgut und seine Naturschätze erhalten bleiben.

Hierbei interessiert uns auch, wo befinden sich heute noch Streuobstwiesen im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und den drei tschechischen Landkreisen Karlovy Vary (Karlsbad), Ustí (Aussig) und Liberec (Reichenberg)? Zudem soll Detailwissen zu alten Obstsorten für Deutsche und Tschechen gleichermaßen in Form einer Datenbank nutzbar gemacht werden. Auch die Kosten der Pflege der Streuobstbäume und Obstalleen wollen wir untersuchen sowie zusätzliche positive Effekte (Ökosystemleistungen) von Obstlandschaften analysieren, wie z.B. der Beitrag von Streuobstwiesen zum Klimaschutz oder Biodiversität, Schließlich spielen Vermarktungsmöglichkeiten in OKliBio eine Rolle, damit Streuobst in Sachsen und Tschechien eine langfristige Zukunft hat.



OKliBio wird finanziert von Interreg Sachsen-Tschechien.





Kofinanziert von der Europäischen Union Spolufinancováno Evropskou unií

Sachsen - Tschechien | Česko - Sasko

Laufzeit von Januar 2025 bis Dezember 2027.

Am Projekt beteiligte Partner:

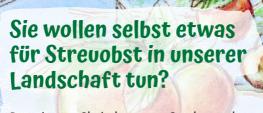


Leibniz-Institut für ökologische UNIVERZITA J. E. PURKYNĚ V ÚSTÍ NAD LABEM





Design: N. Bongaerts/IÖR-Media; Lizenz Ilustration: CC BY-NC-SA 4.0 | Stand: 08/2025



Dann lernen Sie bei unseren Seminaren in unterschiedlichen Regionen in Tschechien und Sachsen die wichtigsten Kenntnisse und Techniken der Gehölzschnittpflege und der Baumpflanzung kennen und was es dabei zu beachten gilt. Oder kommen Sie mit uns ins Gespräch auf unseren Informationsveranstaltungen, Obstwiesenfesten, Ausstellungen und Exkursionen.



Alle Informationen zu unseren Veranstaltungen und weitere Details zu unserem Projekt finden Sie unter

www.obstlandschaften.eu

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

OKliBio

Obstlandschaften für Klimaschutz und Biodiversität

Projekt-Koordination

Ralf-Uwe Syrbe r.syrbe@ioer.de
Sophie Meier s.meier@ioer.de
Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR)

Kommunikation

Lenka Dubová dubova@ieep.cz
Univerzita I. E. Purkyně (UIEP)

Kateřina Štrossová katerina.strossova@csop.cz Český svaz ochránců přírody (ČSOP)

Katrin Müller mueller@lpv-osterzgebirge.de Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz – Osterzgebirge e. V. (LPV)